

DryTile ist eine trockene Verlegeart für Bodenfliesen, die ohne zusätzlichen Kleber auskommt. Mit der Anwendung des Trockenverlegesystems DryTile ist ein Rückbau jederzeit schnell und rückstandslos möglich.

VORTEILE

- bis zu 8x schneller als konventionelle Verfahren
- akustische und konstruktive Entkopplung vom Untergrund
- Rissüberbrückung
- ideal geeignet für Fliesenformate von 30 x 60 cm und größer
- für Fußbodenheizung geeignet
- emissionsfreie Verlegung
- Dehnungsfugen sind auf ganze Fliesen versetzbar
- keine Grundierung des Untergrundes notwendig
- geringe Aufbauhöhe
- rückstandslose Entfernung ist gegeben

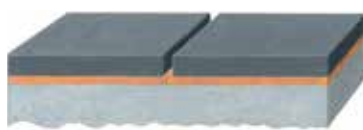
VERARBEITUNG

1. Die Fliesen werden wie herkömmliche Fliesen auf das gewünschte Maß zugeschnitten.
2. Danach werden die Fliesen einfach auf einen plan ebenen Untergrund aufgelegt. Dabei ist ein Stichmaß von 2 mm auf einer Länge von 2 m einzuhalten.
3. Zur Verarbeitung sind 150 ml Wasser für 1 kg DryTile Systemfugenmasse zu verwenden. Das Mischungsverhältnis 150 ml Wasser auf 1 kg Fuge ist unbedingt einzuhalten. Abweichungen (sowohl nach unten als auch nach oben) führen zu einer Beeinträchtigung der Funktionsweise und zu einem Verlust der Gewährleistungsansprüche.

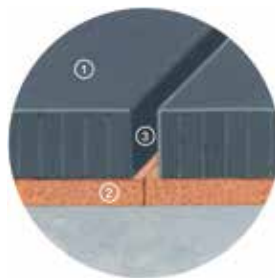
FUGENFARBEN

Die DryTile Systemfugenmasse ist standardmäßig in den Farben Anthrazit, Zementgrau, Mittelgrau und Beige erhältlich, andersfarbige Fugenmassen auf Anfrage.

DARSTELLUNG



Abbildungen sind nicht maßstabsgetreu.



1. Keramische Fliese mit entsprechenden technischen Eigenschaften
2. Rückseitig aufgesinterte 2,5 mm starke Korkschicht mit 1,5 mm umlaufender Kante
3. Systemfuge, 3 mm stark, die durch die umlaufende 1,5 mm starke Kante automatisch entsteht

ANWENDUNGSBEREICHE

- Büro- und Verwaltungsgebäude
- Museen und Ausstellungsräume
- Schulen, Kindertagesstätten, Seniorenheime
- Gewerbebauten
- Wohnungsbauten
- Autohäuser

Nicht geeignet für:

- Außenbereiche
- Wände
- Bäder
- Schwimmbeckenumläufe

Flexfuge

DryTile Systemfuge

- für den Innenbereich
- von 3 bis 8 mm
- sehr hohe Flankenhaftung
- stark verformbar
- wasser- und schmutzabweisend

PRODUKTBESCHREIBUNG

Wasser- und schmutzabweisende zementäre Fugenmasse mit flexibel wirkenden Kunststoffanteilen für spezielle Ansprüche wie hohe Verformbarkeit, sehr guten Spannungsabbau und sehr hohe Flankenhaftung auf formstabilen Untergründen. DryTile Systemfugenmasse ist geeignet für Fugenbreiten von drei bis acht Millimetern, insbesondere für Feinsteinzeug als Systemfuge für die Trockenverlegung DryTile sowie auch auf problematischen, nicht wasserbelasteten Untergründen wie beispielsweise einem stabilen Balkenlager mit Spanplatten.

VERARBEITUNG

Die Untergründe sind auf Eignung zu prüfen; das heißt, dass zum Beispiel bei der Anwendung des Trockenverlegesystems DryTile eine absolute Ebenflächigkeit des Unterbodens gegeben sein muss. Zur Sicherstellung eines gleichmäßigen Farbbildes sollte nur Material aus ein- und derselben Charge verwendet werden. Die Fugen müssen sauber und gleichmäßig tief sein. Erst nachdem der Verlegemörtel (bei konventioneller Verlegung) getrocknet und weitgehend abgebunden ist, kann mit der Verfugung begonnen werden. Das Mischungsverhältnis 150 ml Wasser auf 1 kg Fuge ist unbedingt einzuhalten. Abweichungen (sowohl nach unten als auch nach oben) führen zu einer Beeinträchtigung der Funktionsweise und zu einem Verlust der Gewährleistungsansprüche.

DryTile Systemfugenmasse ist mit sauberem Wasser klumpenfrei zu einer Fugenmasse in einheitlichem Farbton, anzurühren. Dafür wird die Benutzung eines elektrischen Rührgerätes empfohlen. Die Fugenmasse ist mit einem harten Fugbrett einzufügen und gleich nach dem Verfugen mit einem Viskoseschwamm und möglichst wenig Wasser nachzuwaschen. Eventuell noch vorhandene Fugenrückstände sind umgehend nachzuwaschen. Bereits eingedickte Reste nicht verarbeiteter Fugenmasse dürfen nicht erneut aufgerührt werden. Während der Erhärtung sind direkte Sonneneinstrahlung und Zugluft zu vermeiden.

Hinweise zur Vermeidung von Fleckenbildung

Niedrige Temperaturen verzögern die Erhärtung. Dadurch können Farbtonveränderungen hervorgerufen werden. Feuchtigkeit aus dem Untergrund kann Ausblühungen oder Marmorierungen verursachen. Da es sich bei DryTile Systemfugenmasse um eine zementgebundene Fugenmasse handelt, ist eine absolute Beständigkeit gegen Säuren oder Wasser mit zu hohem Chlorgehalt nicht gegeben.

Flexfuge

DryTile Systemfuge

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Farben (Standard)	zementgrau, beige, mittelgrau, anthrazit
Anwendungsgebiet	Bodenfuge für den Innenbereich
Fugenbreite	3-8 mm
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +25 °C (Angabe bezieht sich auf den Untergrund)
Temperaturbeständigkeit	-20 °C bis +80 °C
Wasserbedarf	ca. 150 ml Wasser für 1 kg DryTile Systemfugenmasse
Verarbeitungszeit	ca. 15 Minuten (bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte)
Begehbar	nach 24 Stunden (bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte)
Kennzeichnung nach GefStoffV	Xi, reizend
Lagerung	bei trockener Lagerung ca. 6 Monate lagerfähig

VERBRAUCH

Format	Verbrauch
30x60x1,0/1,05 cm	ca. 350 g/qm
60x60x1,0/1,05 cm	ca. 280 g/qm
60x120x1,0/1,05 cm	ca. 200 g/qm

Weitere Verbrauchswerte zu anderen Formaten, insbesondere bei überstarken Fliesen, auf Anfrage.

REINIGUNG

Benutztes Werkzeug nach Gebrauch sofort mit Wasser reinigen.

VERPACKUNGSEINHEIT

Je Farbe standardmäßig 5 kg pro Sack, auf Anfrage oder bei größeren Bedarfsmengen auch 25 kg pro Sack möglich.